

Sporthelfer

Hintergrund

Das gemeinsame Lernen und Sporttreiben prägt das Leben unserer Schülerinnen und Schüler. Zusammensein mit Freunden, sich bewegen und Spaß haben, stehen im Mittelpunkt. Die Ausbildung zum Sporthelfer bietet all dies, sowie einen hohen Lebensweltbezug. Zudem bietet die Ausbildung eine gute Möglichkeit zur Teilhabe am allgemeinen Schulleben und unterstützt viele Projekte.

Zielstellung und Zielgruppe

Es werden die sportlichen Interessen der Jugendlichen aufgegriffen und sie werden zur Mitgestaltung im Sport befähigt. Außerdem werden Kompetenzen, wie Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit, sowie die Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler gestärkt. Sie erhalten Gelegenheit aktiv das Schulleben mitzugestalten. Die führt zu einer hohen Identifikation mit der eigenen Schule. Darüber hinaus erhalten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit in das Lizenzausbildungssystem des organisierten Sports einzusteigen, sodass ihnen langfristig bessere Chancen bei Start in das Berufsleben geboten werden. Die Ausbildung ist die Verknüpfung zwischen Schul- und Vereinssport.

Inhalt und Methode/Vorgehensweise

Die Ausbildung zum Sporthelfer wird am WBG von den beiden Lehrkräften Herrn Rabe und Herrn Gruner betreut. Sie umfasst mindestens 30 Lerneinheiten á 45 Minuten.

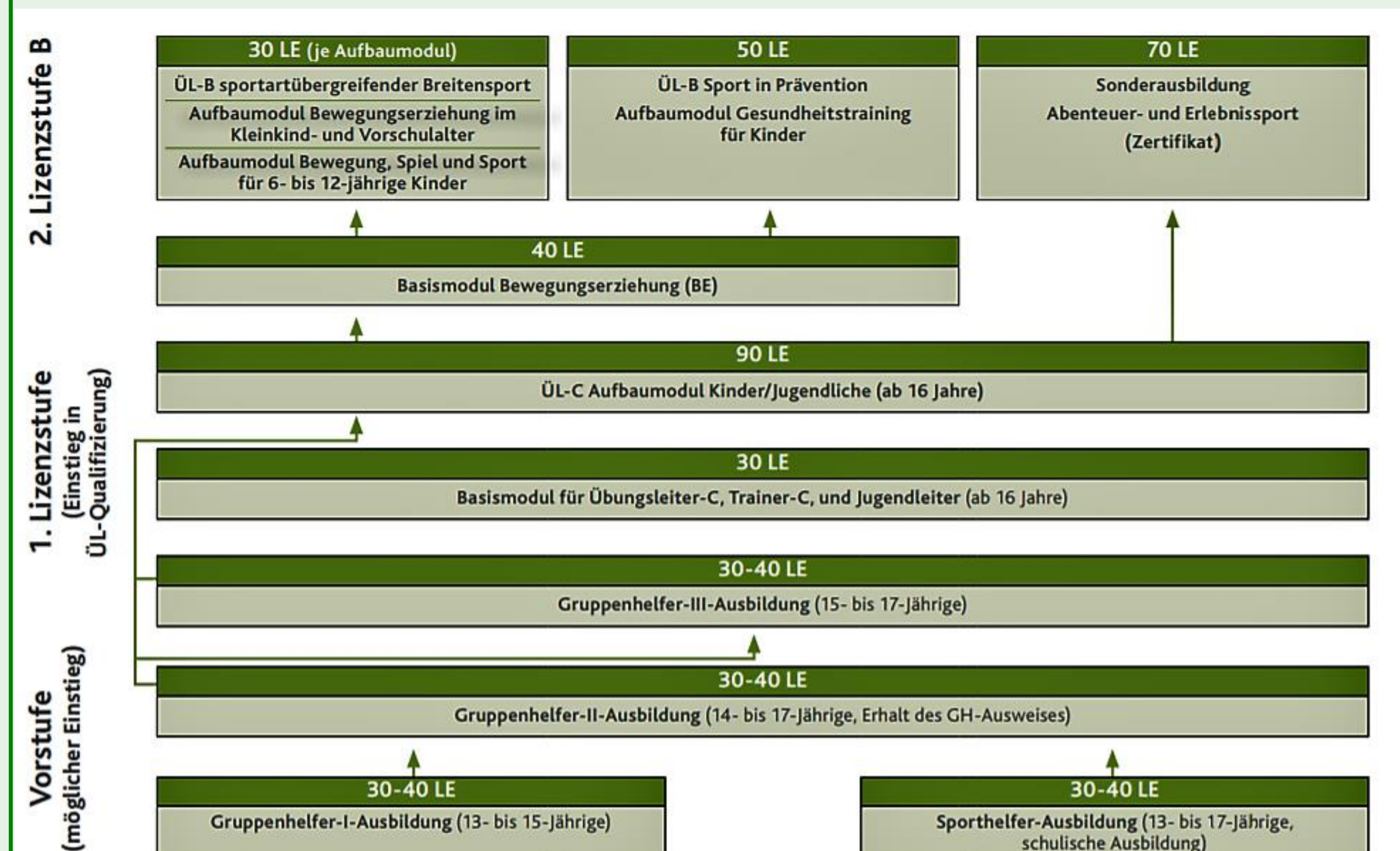
Die Ausbildung gliedert sich in folgende vier Inhaltsbereiche:

- 1) Person und Gruppe
z.B. Leitung von Gruppen
- 2) Bewegungs- und Sportangebote erleben und sich damit auseinandersetzen
z.B. Trendsportarten oder Exkursionen in die Soccer 5 Halle
- 3) Beteiligung bei der Planung, Durchführung und Auswertung von Angeboten
z.B. Planung und Durchführung von Schulsportgemeinschaften
- 4) Schule und Sportverein bzw. organisierter Sport
z.B. Aufgaben und Einsatzmöglichkeiten der Sporthelfer; erste Qualifikationsstufe im Landessportbund

Projekträger und Kooperationspartner

Sportjugend Landessportbund Nordrhein-Westfalen
Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Der 1. Schritt im Qualifizierungssystem des Landessportbundes NRW



Quelle: Sportjugend Nordrhein-Westfalen (o.J.): Sporthelferinnen und Sporthelfer in Nordrhein-Westfalen. Grundlegende Informationen zur Umsetzung des Programms in Schule und Verein. Link: https://www.wbg-oe-projekt.de/wp-content/uploads/2018/01/broschuere_sh_grundlegende_infos.pdf [Zugriff: 19.05.2019].

Ergebnisse

Im Sommer 2018 beendeten die ersten 11 Sporthelfer erfolgreich ihre Ausbildung am Willy-Brandt-Gymnasium. Derzeit befinden sich 8 weitere in der Ausbildung.

Sie unterstützen das Schulleben am WBG, in dem sie das AG-Angebot erweitern, Schulsportwettkämpfe unterstützen, Sportangebote planen und durchführen, internationale Wettkämpfe begleiten und vieles mehr ...

Sie helfen bei der Organisation vieler Sportangebote, wie zum Beispiel den Übungstag der Ewaldschule.

Schlussfolgerungen

Der erste Ausbildungsjahrgang der Sporthelfer am WBG zeigte, dass sich auch im außerunterrichtlichen Bereich viele Kompetenzbereiche ausbilden lassen, bzw. viele schon vorhandenen Kompetenzen wertvoll das Schulleben bereichern können.

In den nächsten Jahren planen wir viele weitere Sporthelfer auszubilden, die unsere Schule unterstützen, ihre eigenen Kompetenzen erweitern und hoffentlich die gewonnenen Erfahrungen mit in die Vereine einfließen lassen.